

# Märchensonntag in neuem Format

06.11.2023 14:45 von Wolfgang Trübsand

## Märchen sind für Ulrike Dworschak »seelische Nahrung«.

von Von Birgit Heinig

Am 12. November bietet sie daher im Theater am Turm wieder einen Märchensonntag an – doch diesmal nicht nur für, sondern auch mit Kindern. Um 11 Uhr hebt sich der Vorhang sowohl für die Märchenerzählerin als auch die Kinder Anna (7), Quentin (6), Emil (7), Lore (9) und Willi (10), die sich seit vier Wochen auf das Bühnenspiel von „Froschkönig“ und „Rumpelstilzchen“ vorbereiten. Dabei, und das ist Ulrike Dworschak wichtig, dürfen sie nach Herzenslust improvisieren. Strenges Textlernen war nicht angesagt, vielmehr das Einfühlen in die Geschichten der untreuen Prinzessin hier und des eifersüchtigen Männleins dort. „Dabei sind sie unglaublich fit“, lobt Ulrike Dworschak. Sie erzählt und die Kinder spielen.

Gute Erfahrungen hat die Waldorfpädagogin mit diesem Format schon an ihrer letzten Arbeitsstätte, der Johanna- Schwer-Kindertagesstätte, gemacht. Seit einigen Jahren hat sie sich als Märchenerzählerin im Theater am Turm einen Namen gemacht. Hier entsteht „jetzt vielleicht eine neue Märchenreihe“, hofft sie. Denn auch am 10. Dezember könnte, sofern sich dafür Kinder melden, ein weiterer Märchen-Bühnentag stattfinden.

In der Reihe „Es war einmal...“ findet das von Kindern gespielte Märchenstück am Sonntag, 12. November, um 11 Uhr im Theater am Turm statt. Der Eintritt kostet drei Euro. Die Märchenerzählerin Ulrike Dworschak spielt ihre Märchen im Theater am Turm erstmals mit den Kindern Anna, Lore, Emil und Quentin.

Foto: Birgit Heinig